

**Dies ist eine
unverbindliche
Darstellung der
eForms-
formatierten
Bekanntmachung.**

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hauzenberg

Art des öffentlichen Auftraggebers: Kommunalbehörden

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:
Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Caritas Kindergarten St. Barbara Germannsdorf, Generalsanierung und Neubau Mensa, ELT

Beschreibung: Die Stadt Hauzenberg plant den Caritas Kindergarten St. Barbara in Germannsdorf zu generalisieren. Im Zuge der Generalsanierung ist auch der Anbau einer Mensa geplant. Der Kindergarten besteht aus drei Gruppen, die Sonnenscheingruppe - Krippe, die Regenbogengruppe und die Bärengruppe. Es wurde im Jahre 2024 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, auf deren Basis der Stadtrat die weiteren Planungsschritte in die Wege geleitet hat. Gegenstand des Verhandlungsverfahrens sind Planungsleistungen nach HOAI 2021 Teil 4 Fachplanung Abschnitt 2 Technische Ausrüstung - ELT § 55 Leistungsbild Technische Ausrüstung.

Kennung des Verfahrens:
73d3930a-14e3-4d2b-8eaa-3d905447fc66

Interne Kennung: 2025-3-PT

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71300000
Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Passau, Landkreis (DE228)

Land: Deutschland

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 100,000 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU VgV

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:

Betrug oder Subventionsbetrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit
oder Ausbeutung:

Bildung krimineller Vereinigungen:

Bildung terroristischer Vereinigungen:

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:

Schwere Verfehlung:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des
Vergabeverfahrens:

Interessenkonflikt:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen
Auftrags:

Rein nationale Ausschlussgründe:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von
Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von
Steuern oder Abgaben:

Einstellung der beruflichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Insolvenz:

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Caritas Kindergarten St. Barbara Germannsdorf, Generalsanierung und Neubau Mensa, ELT

Beschreibung: Die Stadt Hauzenberg plant den Caritas Kindergarten St. Barbara in Germannsdorf zu generalsanieren. Im Zuge der Generalsanierung ist auch der Anbau einer Mensa geplant. Der Kindergarten besteht aus drei Gruppen, die Sonnenscheingruppe - Krippe, die Regenbogengruppe und die Bärengruppe. Dazu wurde im Jahre 2024 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, auf deren Basis der Stadtrat die weiteren Planungsschritte in die Wege geleitet hat. Die Stadt Hauzenberg liegt in der Region Donau-Wald im südlichen Bayerischen Wald. Hauzenberg liegt 18 km nordöstlich von Passau, 20 km südlich von Freyung und nicht weit vom Dreiländereck Deutschland-Tschechien-Österreich entfernt.

Interne Kennung: 0001

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71300000
Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Passau, Landkreis (DE228)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 1

Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Umsetzung des Projektes

entsprechend der verfügbaren Mittel (Eigenmittel, Fremdmittel).

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 100,000 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung: Eigenerklärung des Bewerbers, bei juristischen Personen und Bewerbergemeinschaften der für die Dienstleistung verantwortlichen Person(en) (Projektverantwortliche) zum Nachweis der beruflichen Befähigung durch Vorlage des Nachweises zur Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Dipl.-Ing." oder "Master" der Versorgungstechnik. Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb sind in den EWR-/WTO-/GPA-Staaten ansässige natürliche Personen, juristische Personen und Bewerbergemeinschaften, deren Projektverantwortlicher zur Führung der Berufsbezeichnung "Dipl.-Ing." oder "Master" der Versorgungstechnik befugt ist. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als "Dipl.-Ing." oder "Master", wer über ein Diplom, ein Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 213/55/EU entspricht.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Eigenerklärung zur Berufshaftpflicht im Teilnahmeantrag. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckung von 3,00 Mio. € für Personenschäden und 1,50 Mio. € für Sachschäden bei einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens. Der Nachweis gilt auch erbracht durch Vorlage einer Bestätigung einer Versicherung, dass im Auftragsfall eine Versicherung mit der o. g. Deckungssumme abgeschlossen werden kann. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das 3-fache der genannten Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung für das Objekt muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckung (ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Die Nachweise dürfen nicht älter als 12 Monate sein.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: Auflistung von Referenzprojekten des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft (Formblatt "Referenznachweis Nr."), die mit der Aufgabe hinsichtlich der Komplexität und Schwierigkeitsgrad vergleichbar sind. Es werden nur Referenzprojekte gewertet, deren Projektbearbeitung im Jahr 2022 oder später erfolgt ist. Für die Auflistung der Referenzprojekte sind die den Bewerbungsbedingungen beiliegenden Formblätter zu verwenden. Darstellung von drei Referenzprojekten aus der Referenzliste in Zeichnung, Text und Bild auf je max. vier DIN-A4-Seiten bzw. max. zwei DIN-A3-Seiten (einseitig bedruckt) zur Bewertung der Fachkunde, der Erfahrung und der gestalterischen

Qualität. Eigenerklärung zur Anzahl der Mitarbeiter des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft. Anzugeben ist die Anzahl der Mitarbeiter einschließlich der Führungskräfte (keine Doppelnennung, die höchste Qualifikation zählt, keine Praktikanten oder dergleichen) für die Jahre 2022, 2023 und 2024. Teilzeitstellen sind auf Vollzeitstellen umzurechnen. Ein aktuelles Büro-Organigramm mit namentlicher Darstellung und Funktion der Mitarbeiter ist beizulegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz in den Jahren 2022, 2023 und 2024.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung: Eigenerklärung zur beabsichtigten Weiterbeauftragung von Teilleistungen: Will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages der Leistungen anderer Unternehmer bedienen, so hat er dieses Unternehmen und die Leistungsteile, die weiter beauftragt werden sollen, zu benennen (siehe Anlage "Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen"). Die Nachunternehmer legen eine eigene "Eigenerklärung zur Eignung" vor. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Nachunternehmer ist auf Anordnung nachzureichen. Eigenerklärung zur Eignungsleihe: Will der Bewerber für den Nachweis der erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen sowie der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, so hat er diese Unternehmen und die Leistungsteile, welche in Anspruch genommen werden sollen, zu benennen (siehe Anlage "Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen"). Die Unternehmen legen eine eigene "Eigenerklärung zur Eignung" vor. Bei der Prüfung der Eignung des Bewerbers werden Leistungen der Eignungsleihe nur im Umfang und für die Bereiche der beabsichtigten Leistungsübertragung bewertet. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung

dieser Unternehmen ist auf Anforderung nachzureichen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 6

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Auftraggeber behält sich den Zuschlag auf das Erstangebot vor

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Projektteam und -bearbeitung

{auxiliary|text|award-criterion-weight-dimension}: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium – Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzeptionelle Herangehensweise an die konkrete Planungsaufgabe

{auxiliary|text|award-criterion-weight-dimension}: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium – Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Fachtechnische Herangehensweise an die konkrete Planungsaufgabe

{auxiliary|text|award-criterion-weight-dimension}: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium – Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Präsentation

{auxiliary|text|award-criterion-weight-dimension}: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium – Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preiskriterium

{auxiliary|text|award-criterion-weight-dimension}: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium – Zahl: 30

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/73d3930a-14e3-4d2b-8eaa-3d905447fc66

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung:
30/06/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/>

dashboard_off/
73d3930a-14e3-4d2b-8eaa-3d905447fc66

**Sprachen, in denen Angebote oder
Teilnahmeanträge eingereicht werden
können:** Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

**Die Bieter können mehrere Angebote
einreichen:** Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge:
16/06/2025 11:00 +02:00

Auftragsbedingungen:

**Die Auftragsausführung ist bestimmten
Auftragnehmern vorbehalten:** Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet:
nein

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische
Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und
Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs-

oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Hauzenberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Hauzenberg

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hauzenberg

Identifikationsnummer: 14460

Postanschrift: Marktplatz 10

Ort: Hauzenberg

Postleitzahl: 94051

NUTS-3-Code: Passau, Landkreis (DE228)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@ib-pi.de

Telefon: +49 1758911661

Internet-Adresse: <https://www.hauzenberg.de/>

Beschafferprofil - URL: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Identifikationsnummer: c365a864-d83b-4e1f-b27a-a510243bd3f6

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

NUTS-3-Code: Passau, Landkreis (DE228)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung:

73d3930a-14e3-4d2b-8eaa-3d905447fc66 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder
Konzessionsbekanntmachung - Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/05/2025
11:05 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell
verfügbar ist:** Deutsch